

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Wohn + Stadtbau GmbH besteht aus 12 von der Gesellschafterin (Rat der Stadt Münster) entsandten stimmberechtigten Mitgliedern, einem Vertreter der Stadt Münster aus dem Amt für Finanzen und Beteiligungen sowie einem beratenden Mitglied, das von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wohn + Stadtbau GmbH als Arbeitnehmervertreter benannt wurde. Aus dem Kreis des Aufsichtsrates wird der Vorsitz gewählt. Die Mitglieder des Aufsichtsrates waren bis Mai 2022 ehrenamtlich tätig. Mit Beschluss der Gesellschafterin erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrates seit Juni 2022 folgende Vergütung:

- Vorsitzende/r pauschal 520,00 € pro Monat
- Mitglied pauschal 260,00 € pro Sitzung

Mitarbeitende der Stadtverwaltung und die Arbeitnehmervertretung der Wohn + Stadtbau GmbH erhalten keine Vergütung.

Vorsitzende des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2022 war Sylvia Rietenberg.

Das Geschäftsjahr 2022

Der Aufsichtsrat arbeitete im Geschäftsjahr 2022 kooperativ und partnerschaftlich mit der Geschäftsführung zusammen. Das Gremium hat die ihm obliegenden Aufgaben nach dem Gesellschaftervertrag und der Geschäftsordnung ordnungsgemäß wahrgenommen. Der Geschäftsführer (01.01. bis 31.03.2022 - Dr. Christian Jaeger | seit April 2022 – Stefan Wismann) wurde bei der Leitung des Unternehmens fortlaufend kontrolliert und beratend begleitet. In allen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für die Wohn + Stadtbau GmbH war der Aufsichtsrat vollumfänglich informiert und unmittelbar eingebunden.

Die Geschäftsführung hat den Aufsichtsrat regelmäßig schriftlich als auch mündlich, zeitnah und umfassend über die Unternehmensplanung, die aktuelle Projekt-, Geschäfts- und Unternehmensentwicklung mit allen strategischen und notwendigen Weiterentwicklungen des Unternehmens unterrichtet. Auch außerhalb der turnusmäßig stattfindenden Aufsichtsratssitzungen wurde die Aufsichtsratsvorsitzende über aktuelle Entwicklungen der Geschäftslage und wesentliche Geschäftsvorfälle detailliert informiert und involviert.

Die vereinbarten Ziele wurden vom Unternehmen erreicht.

Insgesamt fanden im Berichtszeitraum eine Sondersitzung zur Bestellung des neuen Geschäftsführers, eine Onlinesitzung, vier ordentliche Präsenzsitzungen und eine ganztägige Klausurtagung statt.

Genehmigungen von Beschlussvorlagen des Unternehmens erfolgten nach eingehender Prüfung der vorgelegten Unterlagen sowie entsprechenden Erläuterungen durch die Geschäftsführung.

Corporate Governance

Der Aufsichtsrat beschäftigte sich im Berichtsjahr 2022 mit der Weiterentwicklung der Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Corporate Governance). Dabei wurde der Corporate Governance Kodex der Stadt Münster vom 21.09.2011 berücksichtigt. Die zielgerichtete Zusammenarbeit mit der Unternehmensleitung wird stetig überprüft und sofern notwendig Maßnahmen zur Verbesserung eingeführt. Die Interne Revision im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte sich mit den Themen:

1. Entsprechen die Instrumente zur Steuerung der Gesellschaft den Vorgaben des Deutschen Städtetages zur Steuerung kommunaler Wohnungsunternehmen und den Vorgaben der Stadt Münster zum Beteiligungsmanagement?
2. Enthält der Vermietungsprozess angemessene Kontrollen gegen Compliance-Verstöße?

Die Prüfung ergab keine substantziellen Veränderungsvorschläge.

Prüfung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde durch den Verband der Wohnungswirtschaft Rheinland Westfalen (Goltsteinstraße 29, Düsseldorf) geprüft und ist mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Aus dem Prüfungsbericht ergeben sich keine Beanstandungen. Das Prüfungsergebnis wurde in einer Abschlussbesprechung detailliert mit den Prüfern erörtert. Nach Beratung mit der Geschäftsführung stimmte der Aufsichtsrat dem Jahresabschluss 2022 in seiner Sitzung vom 22. Juni 2023 zu.

Mit 381 neuen Wohneinheiten, davon 329 öffentlich geförderten Wohnungen, konnte im Jahr 2022 so viel dringend benötigter Wohnraum wie in keinem anderen Geschäftsjahr zur Verfügung gestellt werden. Auch weitere Infrastrukturbauten wurden unter sozialen Gesichtspunkten errichtet – darunter eine 4-Gruppen-Kita sowie das Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum (MuM) im Stadtteil Gievenbeck.

Die hohe Servicequalität war maßgeblich dafür verantwortlich, dass sich die Mieterinnen und Mieter nach wie vor in den Wohnungen der Wohn + Stadtbau GmbH wohlfühlen.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den engagierten Einsatz und ihrer erfolgreichen Arbeit im Geschäftsjahr 2022.

Münster im Juni 2023

Sylvia Rietenberg
Aufsichtsratsvorsitzende